

Kraftakt für den guten Zweck

Sonnabend, 11. August 2018

Bierfassheber starten bei Benefizwettkampf für Kinderhospiz – Kim Frerichs bucht deutsche Meisterschaft Kraftdreikampf

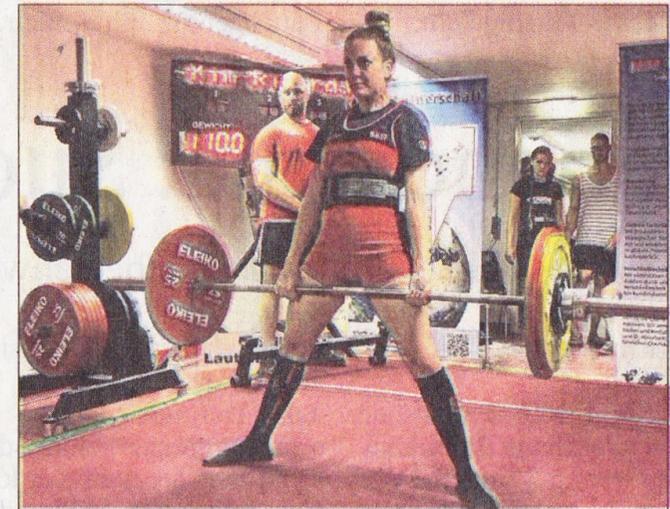
Bad Frankenhausen. In Bad Frankenhausen sind Ende Juli drei Kraftsportler vom Gothaer Bierfassheberverein beim Benefiz-Wettkampf im Kreuzheben mit dem Titel „Gemeinsam stark, Gemeinsam Helfen!“ zugunsten des Kinderhospizes Mitteldeutschland und des Hospizvereins Nordhausen/Sondershausen an den Start gegangen.

Bei glühend heißen Temperaturen von 33 Celsius war dieser Wettstreit für Marko Schmid-Gursky, Ramon Baubel und David Anders eine Kraftprobe im doppelten Sinne. Doch schließlich ging es ja um den guten

Zweck. Das Startgeld der Athleten und der gesamte Tageserlös wurden gespendet.

Sportlich war der Wettkampf für die drei Bierfassheber ein Erfolg auf ganzer Linie. Alle drei schafften es in die Top-Ten. David Anders holte sich mit 235 Kilogramm den siebten Platz von 17. Baubel sicherte sich mit 240 kg den fünften Platz in der Gesamtwertung und Silber in der Klasse bis 105 kg Körpergewicht – gegen teilweise deutlich schwerere Gegner. Schmid-Gursky verpasste mit 245 kg als Vierter die Medaille knapp. Insgesamt waren 23 Athleten – 17 Männer, sechs Frauen – am Start.

Erfolgreich ist auch für Kim Ricarda Frerichs die Kraftdreikampf-Landesmeisterschaft in Mainz (Rheinland-Pfalz) verlaufen. Mit 82,5 kg in der Kniebeuge (neue persönliche Bestleistung), 42,5 kg im Bankdrücken und 120 kg im Kreuzheben. In der Total-Wertung standen am Ende 245 kg. Als Thüringerin startete Frerichs außer Konkurrenz, benötigte den Wettkampf aber, um sich für die deutsche Meisterschaft Kraftdreikampf im September zu qualifizieren. Frerichs: „Ich bin mit meinem ersten Kraftdreikampf sehr zufrieden und freue ich mich nun auf die DM in Greifswald“.



Kim Ricarda Frerichs (Bierfassheberverein) sicherte sich bei der Kraftdreikampf-Landesmeisterschaft in Rheinland-Pfalz die DM-Qualifikation. Foto: Verein